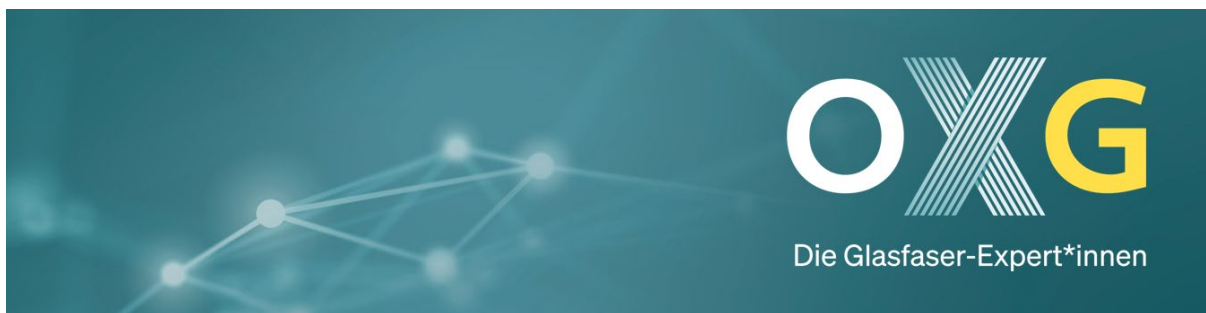




21. Mai 2025 | OXG Glasfaser GmbH

Weichen für die digitale Zukunft gestellt Stadt Langen und OXG unterzeichnen Absichtserklärung für zukunftssicheren Glasfaserausbau

- **Zusammen für Highspeed-Internet: OXG und die Stadt Langen unterzeichnen eine gemeinsame Absichtserklärung für den schnellen und zielführenden Ausbau von mehr als 8.200 FTTH-Anschlüssen.**
- **Eigenwirtschaftlicher Ausbau: Der OXG-Glasfaserausbau erfolgt ohne Kosten für Anwohner*innen.**
- **Maximale Wahlfreiheit: OXG setzt auf ein offenes Netz mit freier Anbieter- und Produktwahl und ohne Verpflichtungen für Anwohner*innen.**

Langen startet den digitalen Turbo: Die Stadt und das Infrastrukturunternehmen OXG gehen künftig einen gemeinsamen Weg in Richtung vernetzter Zukunft und setzen auf eine zukunftsweisende Glasfaserpartnerschaft. OXG plant, in Langen ein großflächiges Glasfasernetz für mehr als 8.200 Haushalte zu bauen – eigenwirtschaftlich und ohne Kosten für Anwohner*innen.

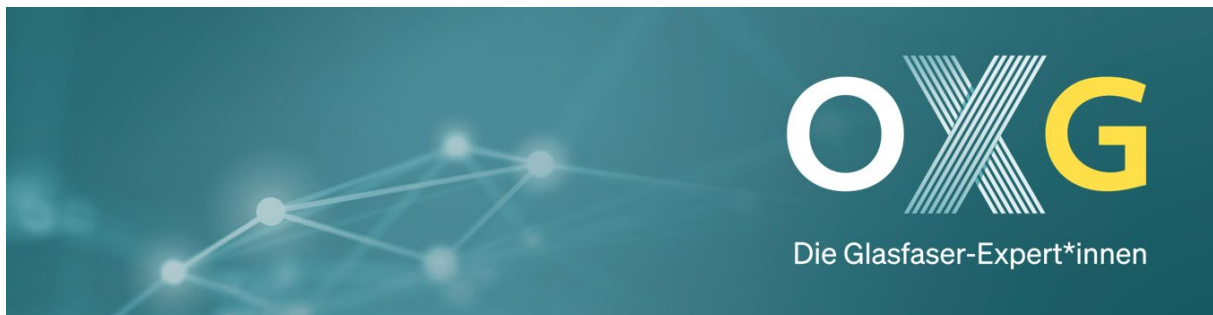
Für einen schnellen und zielführenden FTTH-Ausbau unterzeichneten Bürgermeister Prof. Dr. Jan Werner und Dr. Sören Trebst, Geschäftsführer von OXG, eine Absichtserklärung. Darin bekräftigen beide Parteien ihren Willen zur partnerschaftlichen und zukunftsorientierten Zusammenarbeit. Neben der gemeinsamen Zielsetzung umfasst die Absichtserklärung die wichtigsten Anforderungen und Aufgaben dieser umfangreichen Infrastrukturmaßnahme.

Dr. Sören Trebst, Geschäftsführer von OXG: „Die heutige Absichtserklärung ist ein entscheidender Schritt für die digitale Zukunft in Langen. Eine moderne Glasfaserinfrastruktur ist die Basis für wirtschaftliche Entwicklung, Innovationskraft und eine hohe Lebensqualität. Mit unserem offenen Netz bieten wir Tausenden Haushalten nicht nur stabile und ultraschnelle Bandbreiten, sondern auch eine freie Anbieterwahl – und das ohne Kosten für Eigentümer*innen oder Bewohner*innen. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und darauf, Langen gemeinsam auf die digitale Überholspur zu bringen.“

Bürgermeister Prof. Dr. Jan Werner ergänzt: „Ultraschnelle und stabile Datenverbindungen sind längst nicht mehr nur für Unternehmen, sondern angesichts einer ständig steigenden Anzahl internetfähiger Geräte auch für Privathaushalte überaus wichtig. Glasfaser gehört die Zukunft. Als Stadt Langen sind wir sehr glücklich, dass OXG in einem bedeutenden Teil unseres Stadtgebiets den Ausbau in Angriff nimmt – und das unabhängig von einer Vorvermarktungsquote. Unsere Bürger profitieren davon, dass sie selbst entscheiden können, ob sie die neue Technik sofort oder erst zu einem späteren Zeitpunkt nutzen.“

Anschluss an die Zukunft

Langen bekommt ein nachhaltiges und energieeffizientes FTTH-Netz („Fiber To The Home“). Dabei erhält jedes Haus und jede Wohnung einen eigenen Glasfaseranschluss. Die neuen Glasfaseranschlüsse sind ultraschnell und bieten bereits heute Geschwindigkeiten von 1 Gbit/s und mehr. Zudem steigert eine Glasfaseranbindung den Wert und die Attraktivität von Immobilien. Angesichts wachsender digitaler



Anforderungen kann der Glasfaseranschluss somit ein entscheidender Vorteil bei der Vermietung oder dem Verkauf sein.

OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Das Unternehmen baut ein offenes Netz und stellt es neben Vodafone auch anderen Internetanbietern zur Verfügung. Dank dieses Ansatzes können Bewohner*innen in den Ausbaubereichen frei entscheiden, wann sie welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter für ihren Internetzugang nutzen wollen. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV – weitere Kooperationen folgen. Da bestehende Telekommunikationsanschlüsse erhalten bleiben, besteht keine Verpflichtung, sofort einen kostenpflichtigen Internettarif zu buchen und auf Glasfaserinternet zu wechseln.

Gut informiert

Der Ausbau in Langen erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote und ist kostenlos für Anwohner*innen. Für den Bau des Glasfaseranschlusses benötigt OXG lediglich die Zustimmung der Eigentümer*innen. Dafür sind Vodafone-Medienberater*innen im Auftrag von OXG vor Ort und geben Auskunft über die Anschlussmöglichkeiten. Daneben können Eigentümer*innen ihre Zustimmung online über die Seite www.oxg.de/zustimmen erteilen.

Alle Informationen rund um den Ausbau in Langen erhalten Sie auf der Website www.oxg.de/langen.

Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Tomke Hollander
Senior Corporate Communications Managerin, Pressesprecherin
Tomke.Hollander@oxg.de